

Pressemitteilung

2. Februar 2017, Nr. 8/2017, AZ 33510/01



Bewerbungsstart für Jugendkongress

BMUB, BfN und DBU laden vom 9. bis 11. Juni 2017
150 Jugendliche nach Osnabrück ein – Jetzt online
anmelden!

Osnabrück. Unter dem Motto „Jugend | Zukunft | Vielfalt“ findet vom 9. bis 11. Juni 2017 der Jugendkongress Biodiversität 2017 im Zentrum für Umweltkommunikation in Osnabrück statt. Das Bundesumweltministerium (BMUB), das Bundesamt für Naturschutz (BfN) und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) laden 150 engagierte junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren nach Osnabrück ein, sich über biologische Vielfalt auszutauschen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln.

Bewerbungen bis zum 28. Februar möglich

„Uns ist es wichtig, junge Menschen an der Diskussion und Umsetzung der ‚Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt‘ zu beteiligen“, erklärte Dr. Heinrich Bottermann, Generalsekretär der DBU. „Dieses Kongressformat ist für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hervorragend geeignet, um sich über ihre Aktivitäten zum Thema biologische Vielfalt auszutauschen, gemeinsam neue Ideen zu entwickeln und so andere junge Menschen zu motivieren, sich für den Schutz der biologischen Vielfalt einzusetzen. Wir freuen uns, dass Bundesumweltministerin Dr. Barbara Hendricks und BfN-Präsidentin Prof. Dr. Beate Jessel zum Jugendkongress kommen und mit den Teilnehmern diskutieren wollen.“ Bis zum 28. Februar 2017 können sich Jugendliche zum Thema Nachhaltigkeit und Biodiversität unter www.jugend-zukunft-vielfalt.de für den Kongress bewerben. Ihre mögliche Teilnahme wird Anfang April bestätigt.

Ansprechpartner
Franz-Georg Elpers
- Pressesprecher -
Jana Nitsch

Kontakt DBU
An der Bornau 2
49090 Osnabrück
Telefon:0541|9633-521
0171|3812888
Telefax:0541|9633-198
presse@dbu.de
www.dbu.de

DBU zum dritten Mal Ausrichter des Jugendkongresses

„Wir freuen uns, das wir bereits zum dritten Mal diesen Jugendkongress zum Thema Biodiversität von jungen Menschen für junge Menschen ausrichten können“, so Bottermann. „Die dreitägige Veranstaltung wird von 14 Jugendlichen und jungen Erwachsenen in einem Vorbereitungsteam entwickelt. So fließen aktuelle Themen und Ideen, die Jugendliche bewegen, von Anfang an mit in die Planung ein.“ Das vom Organisationsteam für Gleichaltrige entworfene Kongressprogramm berücksichtigt die aktive Beteiligung aller Teilnehmer in Diskussionen und Exkursionen. Die Fortbewegung vor Ort wird mit Fahrrädern geschehen. Neben der Mobilität vor Ort, können die Teilnehmenden auch mit dem umweltschonenden Veranstaltungsticket der Deutschen Bahn bundesweit anreisen und in dem für Green-Meetings ausgezeichneten Veranstaltungsort DBU Zentrum für Umweltkommunikation umweltorientiert tagen.

Freude an der gemeinsamen Ideenentwicklung

Die vom BMUB, BfN und DBU eingeladenen jungen Menschen werden untereinander und mit Fachleuten, Multiplikatoren und der Politik zum Erhalt der Biologischen Vielfalt diskutieren und Ideen entwickeln. Bis zum Kongressstart im Juni 2017 wird die Webseite der Konferenz Jugend | Zukunft | Vielfalt – Jugendkongress Biodiversität 2017, www.jugend-zukunft-vielfalt.de, mit den Ideen des Organisationsteams weiter wachsen und aktuelle Informationen für Interessierte bereithalten. Anreise, Unterkunft und Verpflegung werden für die Teilnehmer übernommen. Zusätzlich werden Mittel für die Umsetzung der von den jungen Teilnehmern entwickelten Ideen bereitgestellt. Um teilnehmen zu können, muss man kein Experte zum Thema biologische Vielfalt sein. Entscheidend sind das grundsätzliche Interesse und die Freude an der gemeinsamen Ideenentwicklung.

Lead 465 Zeichen mit Leerzeichen;

Resttext 2.730 Zeichen mit Leerzeichen

Fotos nach IPTC-Standard zur kostenfreien Veröffentlichung unter www.dbu.de